

## **Ergebnis – Protokoll**

### **TOP 1. Begrüßung, Organisatorisches, Tagesordnung, letztes Protokoll**

Herr Laschet (WSW AG) begrüßt die Anwesenden zur 12ten Sitzung der AG Betrieb des Anwenderkreises novaKANDIS.

Es ist vorgesehen, Teilnehmerliste und Vortragsvorlagen dem Protokoll als Anlage beizufügen und für alle Teilnehmer und den AK einsehbar auf der Webseite des Anwenderkreises unter der AG Betrieb einzustellen. Die Vortragenden werden gebeten, zeitnah die Unterlagen, so weit möglich, für das Protokoll dem AG-Leiter zur Verfügung zu stellen.

### **TOP 2. Anwendungsbereiche Modul Kanalbetrieb und Kanalzustand unter nova-KANDIS bei der WSW Energie & Wasser AG**

Herr Laschet erläutert anhand einer Folienpräsentation, die diesem Protokoll als Anlage beigefügt ist, u.a. die Anwendungsspektren von novaKANDIS, speziell die Module Kanalbetrieb und Kanalzustand, bei der WSW Energie & Wasser AG.

### **TOP 3. Sachstand Einführung/Anwendung Modul Kanalbetrieb, Kanalzustand und mobile Datenerfassung bei den AG-Teilnehmern**

**Dortmund**            Gegenüber dem Stand der letzten AG-Sitzung gab es keine Veränderungen. Eingesetzt wird KANDIS 5.8.3 mit den Modulen Stamm, Zustand, Vermögen, Hydraulik, Betrieb, Hausanschluss und Bauwerksdaten unter IDB 4.5-4 und ALK-GIAP 1.7-3. Die Sinkkastenerfassung erfolgt mit novaMOBIL 3.3.4 unter ArcPad 7.

**Viernheim**            Die Migration nach novaKANDIS 4.3 unter ArcGIS 9.3.1 ist beauftragt. Die erste Datenumsetzung ist erfolgt und wird derzeit geprüft. Geplant ist, im Oktober 2011 produktiv zu gehen.

Für die Inspektion werden Daten über die IKAS-Schnittstelle exportiert. Die Ergebnisse werden über die gleiche Schnittstelle importiert.

Die Kanalreinigung erfolgt über Routenpläne. Reinigung und Rattenbekämpfung erfolgen mit Hilfe von Fremdfirmen, denen Laptops mit novaMOBIL zur Verfügung gestellt werden.

**Münster**            Seit September 2008 wird mit dem Betriebsmodul vollständig die Reinigung, eigene Reparaturen durch Maurerkolonnen und Funktionsüberprüfung nach SüwV Kan geplant und überwacht. Die örtliche Datenerfassung

sung erfolgt mit novaMobil auf 8 Colibri 6 PCs. Die Akzeptanz bei den Mitarbeitern ist sehr hoch. Die Nachfolgeräte Colibri 7 werden jetzt schrittweise die Colibri 6 ersetzen.

Die Zustandsuntersuchung der Haltungen und Anschlussleitungen (bis zur Grundstücksgrenze) wird durch Fremdfirmen durchgeführt. Das Datenaustauschformat ist „IKAS32 für novaKANDIS“.

Der Ex- und Import der Haltungen funktioniert problemlos, die Klassifizierung nach dem letzten Patch ebenfalls.

Es wurden zahlreiche Anschlussleitungen nicht richtig dargestellt, so dass auf die Planauskunft kein 100-prozentiger Verlass war. Sämtliche Anschlussleitungen, Anschlusschächte und dazugehörigen Elemente die durch den Import von Zustandsuntersuchungen erzeugt wurden, werden zurzeit aus dem Bestand gelöscht. Bei den Anschlussleitungen sind die letzten Probleme beim Import bezüglich der grafischen Darstellung gelöst. Die Zustandsklassifizierung der AL wird zurzeit getestet. Die Untersuchungen der AL von 2010 werden kurzfristig importiert, anschließend werden die älteren Untersuchungen wieder importiert um auf den alten Bestand zu kommen.

Die Einführung des Sinkkastenmoduls wird zurzeit geprüft.

Witten

novaKANDIS Version 4.4.1 unter:  
Desktop: ArcGIS 9.3.1 SP2  
Server: ArcGIS Server 9.3.1 SP2 mit Oracle 10gR2 64-Bit  
Mobil: novaMOBIL 4.1 Sinkkästen (2 Geräte)

Planung: Einführung novaMOBIL ReFÜ (2 Geräte)

Köln

novaKANDIS 4.4.1, novaMOBIL 4.3 (4.4 Testinstallation auf einem Rechner)

Bereiche : Zustand, Klassifizierung,

Betrieb: Arbeitsvorbereitung und mobiler Datenkreislauf über novaMOBIL für

- Sinkkastenreinigung
- Funktionsüberprüfung
- Reinigung
- Regie
- Zustand (Erfassung der Nebenzeiten in Vorbereitung)
- Hausanschlüsse (nur neue Hausanschlüsse Erfassen - Zur Zeit zurückgestellt)

UT-Integrator-Kopplung mit SAP - PM für Berechnung der Instandhaltungskosten. Übertragen werden:

- Objekte
- Maßnahmen

- Ergebnisse (Nebenzeiten werden über eine SAP Schnellerfassungsmaske eingegeben - ab novaMOBIL 4.4)
- Rückübertragung der Kosten an nK geplant

Themenpläne: Zustands-, Schadens- und Stutzenplan sind in der Parametrierungsphase.

Erfurt Sinkkastenreinigung mit novaMOBIL geht 2011 in Betrieb. Anpassungen an betriebliche Gegebenheiten und Testphase wurde abgeschlossen.

Datenkreislauf der optischen Kanalinspektion für die Anschlusskanäle analog den Hauptkanälen mit Erstellung der Themenpläne (Stutzen-, Schaden- und Zustandsplan) wurde eingerichtet und ist in Betrieb gegangen.

Für das 2. Quartal 2011 ist die Kanalverlaufserfassung der Anschlusskanäle mit LP-ASYS geplant.

Duisburg In Duisburg wird aktuell serverseitig auf ArcGIS Server 9.3.1 mit SP2 und auf den Clients auf ArcGIS 9.3.1 und nk 4.4.1 umgestiegen. Betriebsseitig werden keinerlei Mobilgeräte genutzt.

Im Bereich Inspektion/Reinigung wird die Software AMERIS eingesetzt.

Für Instandhaltung/Wartung von Sonderbauwerken wird in Kürze ein offenes Bieterverfahren für eine entsprechende Betriebsmanagementsoftware ausgeschrieben.

Das Betriebsmodul wird im Bereich Klassifizierung eingesetzt. Es wird überlegt, auch das Modul Zustand einzuführen und den Bereich Anschlusskataster für die Aufnahme der Daten aus der Grundstücksentwässerung einzuführen, auch in Kombination mit der DHP im Rahmen des § 61a LWG.

Durch die Übernahme der Abteilung Hochwasserschutz/Gewässer stellt sich auch hier die Frage nach der Aufnahme/Abbildung in nk, um die Anzahl der Inzellösungen nicht noch weiter anwachsen zu lassen.

Bielefeld Bielefeld ist mit novaKANDIS seit 01/2010 produktiv. Eingesetzt wird nk 4.2.1 mit ArcGIS 9.3 SP1 auf ORACLE 10g.

Die Stammdatenpflege mit 3 Arbeitsplätzen hat wenige Probleme.

Der Zustandsdatenkreislauf mit IKAS32 für Schacht und Haltung funktioniert weitgehend problemlos.

Die Leitungen bereiten größere Probleme und konnten auch erst ab 09/2010 richtig eingespielt werden.

Der Zeitaufwand ist erheblich größer als bei KANDIS, daher wird mit einem zusätzlichen PC Remote gearbeitet.

Fehler müssen aufwendiger im IBAK Büroarbeitsplatz korrigiert werden.

Die Zustandsklassifizierung ist in Bielefeld installiert und konfiguriert.

Die Schachtzustandsdaten und die Schachtklassifizierung wurden auf Nachfrage in 12/2010 um die Angaben zum Bauteil erweitert.

Die grafische Darstellung der Leitungen ist bei einigen Altdaten zum Teil noch fehlerbehaftet. Eine Nachbearbeitung ist erforderlich.

Die Berechnung der Leitungsstammdaten (Abzweig, Revisionsschacht, Leitung) sind sehr hilfreich.

novaMOBIL wird in Bielefeld zurzeit nicht genutzt.

Geplant ist:

- die Schadensaustragung von Reparaturen über nK-Funktion „Einbauten Sanierung“ mit setzen von Ingenieurkürzel und anschließend neuer Klassifizierung
- Update auf nK 4.4.1 mit ArcGIS 9.3.1
- novaKANDIS-WIKI zur Anwenderunterstützung und als Informationsplattform (Bielefeld spezifische Besonderheiten)
- Qualitätsverbesserung in allen Bereichen, u.a. erstellen eines Erfassungshandbuches wie in Köln

Wuppertal

Die WSW AG ist seit November 2010 mit novaKANDIS produktiv. Eingesetzt wird derzeit die Version novaKANDIS 4.2.1 mit ArcGIS 9.3.1 auf SQL-Server 2008 64 bit unter Windows Server 2008 SP 2 64 bit.

Ein paralleles Testsystem wurde eingerichtet. Hier werden Patches, Releases und Updates als erstes eingespielt um die Auswirkungen am System testen zu können. Diese Vorgehensweise hat sich als notwendig und ratsam herausgestellt. Das Einspielen in das operative System ohne vorhergehenden Test führte in der Vergangenheit oft zu weiteren Fehlern, Systemabstürzen, Datenbankcrashes oder sonstigen Schwierigkeiten, die aufwendig recherchiert werden mussten bis hin zur Systemwiederherstellung.

Die Anbindung der schon unter KANDIS eingesetzten mobilen Applikationen „Sinkkasten-FÜP“, Schachtinspektion“ und „Reinigung/FÜP“ an novaKANDIS ist realisiert. Der Datenimport ist allerdings hinsichtlich der Performance stark verbesserungswürdig.

Nach Import der TV-Inspektion aus dem IKAS-System in die Datenbank wird unter novaKANDIS eine automatisierte Klassifizierung nach DWA M 149-3 durchgeführt. Die Aktualisierung der Themenpläne „Schadensplan“, „Stutzenplan“ und „Haltungs-Zustandsplan“ soll jeweils für den importierten Bereich erfolgen, um diese auf einem möglichst aktuellen Stand zu halten. Die bereichsweise Aktualisierung ist deutlich schneller durchzuführen, als für das gesamte Stadtgebiet. Die Erzeugung eines stadtweiten Themenplans dauert teilweise mehr als 6 Stunden, muss händisch angestoßen werden und kann daher nur an den Wochenenden durchgeführt werden.

Bei der WSW AG wird derzeit zusammen mit CADMAP an einer novaMOBIL-Erweiterung gearbeitet. Für die „Einbauten“ an den Betriebspunkt-Sonderbauwerken wird es eine Applikation geben, die die derzei-

tigen EXCEL-Erfassungslisten ersetzen soll und in den SÜwVKan-Bericht eingebunden werden kann.

#### **TOP 4. Produktstand und –Planung Module Kanalbetrieb und Kanalzustand unter novaKANDIS**

Herr Dr. Thiel erläuterte anhand eines Folienvortrages, der als Anlage diesem Protokoll beigefügt ist, die Neuerungen der beiden Module.

Unter anderem wurde von Herrn Dr. Thiel über den „Navigator – Betrieb“ und die „Terminvorlage“ berichtet. Letzteres gehört nicht zum Standard, kann aber aus den Tools heraus installiert werden. „Terminvorlage“ ist ein seit langem gefordertes und benötigtes Tool z.B. für Gewährleistungsabnahmen und –wiedervorlagen, aber auch für Direkteinleiter.

Ab der Version novaKANDIS 4.4 ist der SÜwV Kann – Bericht integriert. Allerdings als Template und es muss anwenderspezifisch parametrisiert werden. Bedingung zur Nutzung des SÜwV Kann – Berichtes ist, dass alle Haltungen eine Netznummer besitzen, analog zum alten KANDIS. Der „SÜwV Kann – Bericht“ wird aller Voraussicht nach eine eigene Lizenz.

Die Erzeugung des SÜwV Kann – Berichtes bedarf des weiteren intensivster Datenpflege. Die sich hieraus ergebende Diskussion, auch mit Verweisen auf die bei der StEB realisierte Datenerfassung über das schon vorgestellte „Datenerfassungs-Handbuch“ ließ den Bedarf erkennen, im Rahmen einer „Interessengruppe“ dieses Thema detaillierter zu diskutieren. WSW wird hierzu eine Termin- und Teilnahmeabfrage durchführen.

#### **TOP 5. Produktstand und –Planung novaMOBIL unter ArcPAD**

Der Beitrag zum Produktstand und zur Produktplanung von novaMOBIL 4.5 und 4.6 und ArcPAD wurde von Herrn Olejniczak, Fa. CADMAP, vorgetragen. Der Vortrag ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Unter novaMOBIL 4.5 wurde in der Projektverwaltung um „sonstige Aufgaben“ erweitert. Unter novaMOBIL 4.6 wird es eine Arbeitszeiterfassung, z.B. für die TV-Inspektion, geben.

NovaMOBIL 5.0 wird aller Voraussicht nach an ArcPad 10 angebunden.

Die Inspektionsergebnisse aus der SKK-FÜP werden in der Version novaKANDIS 4.4 über einen neuen Report aufzurufen sein. Ebenso die sich aus diesen Ergebnissen ergebenden Mängel und Auftragszettel.

Das Thema „Sonderbauwerke“ unter novaMOBIL wird konkretisiert. Für und mit WSW wird eine Applikation konzipiert.

#### **TOP 6. CR-Liste zum Modul Betrieb unter KANDIS/novaKANDIS**

Die CR-Liste wird den Teilnehmern/Anwendern nach Überarbeitung bzw. Einarbeitung der neuen Punkte unter CADMAP.de zur Verfügung gestellt.

Alle Teilnehmer und Mitglieder der AG Betrieb sind angehalten, die CR-Liste auf Aktualität und korrekte Einträge zu kontrollieren und Anmerkungen der Fa. CADMAP zu melden. Die Priorisierung der Einträge, sofern nicht vollständig, sind vom Meldenden an die Fa. CADMAP

durchzugeben. Fa. CADMAP wird gebeten, spätestens bis zur nächsten AG-Sitzung die Aussagen, bis wann bzw. in welcher Version die CR's umgesetzt sind, zu vervollständigen.

### **TOP 7. Diskussionsthemen**

Das Interesse an einer „Unterarbeitsgruppe“ zum Thema „Qualitätssicherung/Datenerfassung/Datenfortschreibung“ wurde angeregt diskutiert. Hier zeigt sich im Anwenderkreis der Bedarf, in Anlehnung an die seitens der StEB Köln gezeigte Vorgehensweise eine Diskussion in Gang zu setzen, die allen Hilfestellung bei der Vorgehensweise im eigenen Hause geben soll.

Hinsichtlich der Aktualisierung des Inspektionsberichts bzgl. der drei Zustandsklassen aus der M 149-3 wurde aus Wuppertal noch angemerkt, dass derzeit eine Layout-Korrektur entwickelt und in Kürze mit CADMAP kommuniziert wird.

Weitere Diskussionsthemen gab es nicht.

### **TOP 8. Sonstiges, Ort und Zeitpunkt der nächsten Veranstaltung**

Ein Termin und einen Treffpunkt für die nächste Sitzung konnte nicht vereinbart werden. Die AG-Leitung wird eine Umfrage starten. Sobald ein Termin und ein Treffpunkt gefunden werden konnte, ergeht eine gesonderte Einladung.

Laschet  
AG-Leiter

### **Anlagen**

*Das Protokoll gilt als von allen Beteiligten anerkannt und genehmigt, falls nicht innerhalb von 14 Tagen nach Erstellungsdatum schriftliche Einwendungen gegen den Inhalt des Textes beim Verfasser vorgetragen werden.*